

**ARE-Kurzinformation Nr. 289 - Serienfax u. E-Mail-Kette vip 2016**

03. August 2016

*Liebe, sehr geehrte ARE- Mitglieder und Freunde, Mitstreiter für Rechtsstaat, Recht und Eigentum, gegen fortwirkendes Unrecht, für Wiedergutmachung, Schadensbegrenzung und Aufbau Ost, sehr geehrte Damen und Herren,*

heute für Sie das wichtige Datum des Kyritz-Tages 2016, **Freitag der 02. September um 15Uhr**, mit der Bitte um Vormerkung und Teilnahmebestätigung. In diesem Jahr kommt unserer Erinnerungsfeier aus mehreren Gründen eine besondere Bedeutung zu:

1. Die Bodenreform in Brandenburg und speziell in der Prignitz bildet einen Schwerpunkt und unterstreicht den historischen Rang -auch mit neuen Dokumenten und Informationen-.
  2. Gewisse politische Bestrebungen, in Kyritz eine sogenannte Wilhelm-Pieck-Steile zur Würdigung der „Wiege der Bodenreform“ sind immer noch nicht vom Tisch. Dieser Plan wurde schon im letzten Jahr mit verschiedenen Texten von der Stadt Kyritz anvisiert; dies fordert natürlich die Stellungnahme der Betroffenen und Opfer heraus.
- Näheres können wir Ihnen gern auf Anfrage darstellen.

Mit der Bitte um Ihre Aufmerksamkeit für den folgenden Text und den Hintergrundinformationen,

verbleiben wir für heute

*mit besten Grüßen vom ARE-Arbeitsteam und persönlich von  
Manfred Graf v. Schwerin, Bundesvorsitzender*

**71. „Kyritz“ - Jahrestag**

**am Freitag, den 02. September 2016 ab 15:00 Uhr**

*beim „Bodenreform- Denkmal“ in 16866 Kyritz, Perleberger Strasse*

*Anlässlich des 71. Jahrestages der in Kyritz durch die Pieck-Rede am 02. September 1945 verkündeten schicksalhaften, sogenannten „Demokratischen Boden- und Industriereform“ findet am Ort des von uns umgewidmeten Denkmals für die Opfer von Verfolgung, Vertreibung, Enteignung und Zwangskollektivierung seit 1945 wiederum eine **Gedenkfeier** statt, zu der wir sie hiermit einladen.*

*In diesem Jahr gibt es wiederum neue Informationen und einige Aktualisierungen.*

**Ablauf:**

**15:00 Uhr:**

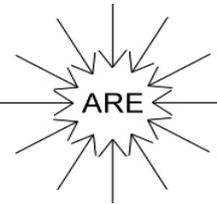
- ◆ Begrüßung / Eröffnung / musikalische Einleitung
- ◆ Gedenken an die Opfer mit einer Schweigeminute

**ARE-Pläntz :** Hofstraße 5, 16845 Pläntz bei Neustadt/Dosse, Tel.:033970/ 518-74 /-76, Fax 033970/ 518-75

**ARE-Zentrum Hessen:** Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 9262-58, Fax: 05624/ 9262-68

e-Mail: are-pl@gmx.de, Internet: [www.aren-org.de](http://www.aren-org.de)

**Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin: BIC: GENODEF INPP IBAN: DE68 1606 1938 0 103 0 127 94**



**Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten**

14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU

- ◆ Kranzniederlegung mit musikalischer Umrahmung
- ◆ Christliche Andacht und Gedenkworte
- ◆ Ansprache mit Gedenken seitens der „Union der Opfer kommunistischer Gewaltherrschaft“ (UOKG)
- ◆ Worte und Briefe von Opfern der „Speziallager“ in Kurzform
- ◆ musikalischer Ausklang

16:30 Uhr:

Anschließendes Treffen im **Herrenhaus Plänitz**

Hofstr. 5, 16845 Plänitz

mit einem Empfang und kurzen Berichten zum neuen Entwicklungsstand im Raum Kyritz, u.a.:

- Vortrag Peter Boigk „Die Bodenreform in der Ostprignitz“ mit Aktualisierung nach 20 Jahren
- Beitrag zum Dokumentations-Zentrum mit neuem Zwischenbericht,
- Bericht zu neuen politischen und juristischen Entwicklungen
- Kurzdarstellung der Fälle „Madaus“ und „Specht/Dolgenbrodt“
- Ausblick und Aufgabenstellung

Bereits seit 2003 finden am oder um den 2. September jeden Jahres die Erinnerungsfeiern am umgewidmeten sogenannten Bodenreform-Denkmal in der Perleberger Straße in Kyritz statt.

Außerdem gab es u.a. 2005 eine größer angelegte Info- und Vortragsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Stadt Kyritz und dem Gymnasium. Ausgangspunkt für die weitere geplante systematische Recherchearbeit war eine Grundsatzbesprechung in Berlin am 06.12.2005 im Hause von Prof. Wilke mit dem damaligen Bürgermeister Winter und den Herren Graf Schwerin, Eppelmann und Dr. Schöne.

Von Anfang an wurden in Zusammenarbeit mit der ARE und anderen Vereinigungen sowie Institutionen und Stiftungen zahlreiche Dokumente zusammengetragen sowie viele Zeitzeugnisse gesammelt. Siehe hierzu Doku- und Bilddokumentation (mit Texten von Diskussionsteilnehmern, Historikern, Juristen und Zeitzeugen u.a. Günter Schabowski).

Im Jahr 2015 wurden den Ereignissen vom 02. September 1945 mit mehreren Veranstaltung gedacht um dem Jubiläumscharakter gerecht zu werden. Hier soll auch 2016 angeknüpft werden, besondere Schwerpunkte werden gesetzt.

- ◆ Es geht um eine Zwischenbilanz der gesammelten Zeitzeugnisse mit besonderem Schwerpunkt auf die Bodenreform im Brandenburgischen Kreis Ostprignitz ( u.a. Dokumente der FU Berlin ).
- ◆ Historische Zwischenbilanz der Abläufe in den Regionen Prignitz und Havelland sowie teilweise im sonstigen Land Brandenburg und in anderen jungen Ländern.
- ◆ Quellenangaben zu den bisherigen Forschungs- und Recherchearbeiten (Prof. Bauerkämper, Dr. Schöne, Prof. Wilke, Prof. Kluge, usw.).
- ◆ Vorlage und Diskussion, der Dokumentations- und Forschungsarbeiten der vom ARE-Kongress am 13.06.2015 festgelegt worden war.
- ◆ Stand des „Schulprojekts“ mit der Thematik der Zeitzeugenberichte ( 10 Referenten und Zusammenarbeit mit der UOKG )
- ◆ Darstellung der Quellensammlung und Forschungsarbeit in Zusammenarbeit mit der Fördergemeinschaft Recht und Eigentum/FRE e.V. ( München )

**ARE-Plänitz** : Hofstraße 5, 16845 Plänitz bei Neustadt/Dosse, Tel.:033970/ 518-74 /-76, Fax 033970/ 518-75

**ARE-Zentrum Hessen**: Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 9262-58, Fax: 05624/ 9262-68

e-Mail: are-pl@gmx.de, Internet: [www.aren-org.de](http://www.aren-org.de)

**Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin**: BIC: GENODEF INPP IBAN: DE68 1606 1938 0 103 0 127 94